

Programm

der Fachveranstaltung

„Wege zur Verbesserung der Sterbebegleitung in Krankenhäusern“

am 11. November 2016

- 8:30 Uhr **Eintreffen, Anmeldung**
- 9:00 Uhr **Begrüßung** durch Vertreter der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales Berlin (SenGS), der Berliner Krankenhausgesellschaft (BKG) und des Hospiz- und Palliativverbandes Berlin (HPV B)
- 9:15 - **Einführungsvorträge**
- 10:00 Uhr
- 1. Umsetzung der Beauftragung ambulanter Hospizdienste mit Sterbebegleitung in Berliner Krankenhäusern gem. § 39a Abs. 2 Satz 2 SGB V**
Vortrag: Herr Christian Kienle (Berliner Krankenhausgesellschaft e.V)
 - 2. „Krankenhausversorgung am Lebensende“
– neuer Akzent im Berliner Krankenhausplan 2016**
Vortrag: Frau Gabriele Lukas (Krankenhausreferat der SenGS)
 - 3. Kurzüberblick zu den Aufgaben ambulanter Hospizdienste und
Praxisbericht zur Kooperation Krankenhaus – Hospizdienst seit 2012**
Vortrag: Frau Angelika Behm (Diakonie-Hospiz Wannsee GmbH)
- 10:00 – **Vorstellung erarbeiteter Dokumente zur Erleichterung der Kooperation**
- 10:40 Uhr
- 1 – „Mustervertrag Krankenhaus – ambulanter Hospizdienst“**
Im Gespräch: Frau Sibylle Kraus (Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH) und Frau Kerstin Kurzke (Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Malteser Hilfsdienst e.V.)
 - 2 – Informationsblätter für Krankenhaus-Mitarbeiter und –Patienten**
Im Gespräch: Frau Dörte Rooch (Sana Kliniken Berlin-Brandenburg GmbH) und Frau Susanne Rehberg (Ambulanter Palliativ-Beratungs- und Hospizdienst der Sozialdienste der Volkssolidarität Berlin gGmbH)
- 10:40 Uhr **Pause** mit Imbiss und Markt ambulanter Hospizdienste
- 11:15 – **Arbeit in Gruppen nach Regionen** (parallel mit gleicher Aufgabenstellung)
- 12:30 Uhr
1. Gruppe: Reinickendorf, Pankow und Mitte
 2. Gruppe: Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf und Friedrichshain-Kreuzberg
 3. Gruppe: Treptow-Köpenick, Neukölln, Tempelhof-Schöneberg, Steglitz-Zehlendorf
 4. Gruppe: Charlottenburg-Wilmersdorf und Spandau
- a) Welche Chancen sehen Sie mit der neuen Regelung § 39a Abs. 2 Satz 2 SGB V verbunden?
 - b) Was heißt das konkret? Was sind die nächsten Schritte?
 - c) Wer wäre konkret ansprechbar?
 - d) Wo sind Stolperfallen in der konkreten Umsetzung?
 - e) Fehlt etwas an Infos?/ Was fehlt Ihnen?
 - f) Wie soll das Neue kommuniziert werden?
- 12:35 – **Plenum: Nachklappe Workshops (Stimmungsbilder)**
- 12:50 Uhr
- 12:50 – **Abschlussworte Senator Mario Czaja**
- 13:00 Uhr
- 13:00 – **Ausklang** mit Imbiss und Markt ambulanter Hospizdienste
- 13:30 Uhr